



nine Aufsicht der Ogan und verwandter Besizung  
yan. Er mit eine veltfandige Mittheilungen  
über die Aufführungen solcher Werke auf dem  
Wiedener Theater von 1787 und auf der Leopold-  
städter Bühne von 1781 von bis 1794, welche bis zum  
heutigen Tag Vollständige Verzeichnisse, fassen, so wie ich  
ich Ihnen sehr verbindlich sein für die Mittheilung  
derjenigen Ogan etc, welche auf dem vorgenannten  
beiden Theatern während dieser Zeit zur  
Verstellung gelangten und zwar gleichzeitig mit  
dieser Opera des Vertriebs dieser Aufführungen.  
Anderer die ich jetzt nicht in der Lage, Ihnen  
weitere Einzelnheiten geben zu können, als die  
Königliche Komman, um davon Besizungen ob  
sich vorzunehmen wohl fürwahr wird. Diese sind,  
wischer Müller und Kauer, wof Schenk, Lhack,  
Gert u. v. m. Selbstverständlich wird ich mich  
Hingegen bereit sein, für Zeitverweilung und  
Mühe zu remunerieren, wenn ich mich anerkennen  
darf, Ihnen diese anzubieten.

Wiederum liegt mir veltfandige sehr

Worum, die Uebersetzung des Herrn mitgetheilten  
Tommaselli'schen Opus zu überlegen, da ich mit  
meiner Arbeit über dasjenige Conyugium beschäftigt  
bin. Die Handschriften sind hauptsächlich in den  
Bibliotheken vorhanden, unter welchen ich mich  
auf die Bibliotheca Palatina fürwahrzusetzen  
wollte. Die Handschriften sind theil weislich, theil  
italianisch gedruckt worden, und daher ist derzeit,  
die Uebersetzung fast vom Originallaut jagenswert  
gedruckt zu sein. Die Könige, welche 1749 in  
Wien anwesend waren, sind: Antonio Raaf,  
Gaetano Majorana, von Casarelli, Vittoria Tesi-  
Tramontini, Domenico Panzocchi, Colomba Mattei  
& Marianna Galeotti, päpstlich Koniginwitwen  
ausser Stütze.

Wollte ich in person sein, Ihnen in irgend-  
einer Weise zu dienen zu können, so bitte  
ich, über mich zu verfügen.

Gebrüder Swoll, ergrüßet,

Albert Schatz



